



HESSENCUP 2008

SOMMER BIATHLON



mit Bambini-Biathlon mit Lasergewehr

4. Wettkampf Heiligenrode 3. August
Sporthalle Wilhelm-Leuschner-Schule Heiligenrode

Hessencup - Gesamtwertung:

- Hessencup - Ranglisten werden in allen Klassen, auch in den Bambiniklassen geführt.
- Die Listen werden im Biathlon - Weltcup -System erstellt, d.h. der Sieger erhält 30 Punkte, der Zweite 26, der Dritte 24, der 4. 22, der 5. 21, der 6. 20 Punkte usw.
- Die drei besten der fünf Hessencup-Wettkämpfe kommen in die Wertung. Um in der Gesamtwertung gewertet zu werden, ist eine Teilnahme an mind. drei Wettkämpfen Voraussetzung.
- Die Gesamt-Siegerehrung wird nach dem Abschlusswettkampf am 20.9.2008 in Hüttenthal durchgeführt.

Organisation:

Ausrichter:	SVF Heiligenrode
Wettkampfleitung:	Tanja Frank (Biathlonreferentin i.V.)
Meldetermin:	Donnerstag, der 31.7.2008, 18:00 Uhr
Zeitplan:	Wird spätestens am Tag nach dem Meldeschluss veröffentlicht Starterliste wird einen Tag vor Wettkampf im Internet veröffentlicht bzw. per Mail an alle Teilnehmer verschickt
Spezielle Regelungen des jeweiligen Veranstalters:	Siehe Seite 7 dieser Ausschreibung

Wettkampfbestimmungen:

1. Teilnahmeberechtigung

Mitglieder der Vereine des Hessischen Schützenverbandes und der anderen Landesverbände des Deutschen Schützenbundes. Bambini-Biathlon auch ohne Mitgliedschaft im DSB.

2. Teilnahmemeldung

Die Teilnehmer/innen melden sich bis zum genannten Meldetermin beim ausrichtenden Schützenverein an. Nachmeldungen am Wettkampftag bis eine Stunde vor dem Start sind möglich, sofern noch Startplätze vorhanden sind. Eine Meldung am Wettkampftag erfordert eine Nachmeldegebühr von 2,- €.

2.1. Alterserfordernisse

12 Jahre oder älter (Schüler mit Ausnahmegenehmigung im Original bis einschließlich Jahrgang 1997). Für den Bambini-Biathlon 8-11 Jahre Jahrgänge 1996-1999).

Besonderheit: Schüler, die in 2007 12 Jahre alt werden Jahrgang (1996), haben die Möglichkeit die gesamte Saison zu wählen, ob sie am Bambini-A -

oder am Schüler-B-Wettkampf teilnehmen möchten (oder an beiden). Teilnahme bei den Schülern mit dem Luftgewehr setzt dann allerdings für Teilnehmer unter 12 Jahren zwingend eine Ausnahmegenehmigung voraus, ohne die ein solcher Start nicht möglich ist.

2.2. Versicherung und Haftpflicht

Für die ausreichende Versicherung seiner Teilnehmer haftet der Verein. Jeder Teilnehmer nimmt auf eigene Gefahr teil. Haftung für Unfälle und sonstige Schäden übernimmt der Veranstalter nicht.

3. Wettbewerb

3.1. Allgemein

Sommerbiathlon ist eine Kombination aus Geländelauf und Schießen. Die Gewehre bleiben am Stand. Geschossen wird auf Klappscheiben, die aus 5 Spiegeln bestehen. Vom Start aus wird eine Laufstrecke zurückgelegt, danach werden 5 Schuss liegend abgegeben. Pro Fehlschuss muss der Teilnehmer eine Strafrunde (Handicaprunde) laufen, bevor er die zweite Laufstrecke beginnen darf. Nach der zweiten Laufrunde werden abermals 5 Schuss abgegeben. Anschlagart und weitere Schießeinlagen siehe Tabelle 4.2. bis 4.3. Nach jeder Schießeinlage folgen ggf. Handicaprunden und nach der letzten der Auslauf ins Ziel. Die Gesamtzeit wird gemessen. Die Wettbewerbe werden nach den geltenden Richtlinien der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes Teil 0 und die für Sommerbiathlon Teil 8 durchgeführt.

3.2. Gewehre und Munition

3.2.1. Luftgewehr

Das Gewehr und die Munition hat jeder Teilnehmer selbst zu stellen. Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrlader, Luftdruck-, Pressluft- und CO₂-Gewehre nach der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes mit einem Kaliber 4,5 mm (.177). Das Abzugsgewicht für Mehrlader beträgt mindestens 500 g. Wird mit einem Einzellader mit Seitenspanner geschossen, so erfolgt ein Zeitgutschrift von 20 Sekunden pro Schießdurchgang.

3.3. Schießstand

Scheibenentfernung 10 m, Luftgewehr: Klappscheiben (5 Spiegel),
Lasergewehr: spezielle Scheiben mit 5 Sensoren
Liegendanschlag: Durchmesser 15 mm
Stehendanschlag: Durchmesser 35 mm

3.4. Schussabgabe / Treffer

In den Einzelwettbewerben hat jede/r Teilnehmer/in 5 Schuss Munition, in den Staffelwettbewerben 8 Schuss Munition, um 5 Treffer zu erzielen.

3.5. Schießbestimmungen / Hilfsmittel

Das Gewehr ist vom Schützen selbst aus dem Gewehrständer zu nehmen und mit nach oben gehaltenen Lauf zu tragen und nach der Schießeinlage wieder in den Gewehrständer abzustellen.

Nach jeder Schießeinlage ist das Gewehr zu entladen. Das heißt: in der Patronenkammer darf sich kein Geschoss mehr befinden.
 Im Liegend- und im Stehendanschlag ist ein Schießriemen von 40 mm Breite zulässig. Es ist erlaubt, am Oberarm eine Vorrichtung anzubringen, die verhindert, dass der Schießriemen abrutscht.

3.6. Strafrunden

Alle Klassen (außer Schüler- und Bambiniklassen) laufen pro Schießfehler eine Handicaprunde von 70 m.

Die Schüler- und die Bambiniklassen laufen 35 m.

4.0. Wettbewerbe und Klassen

4.1. Klassen, Laufstrecken und Schießeinlagen siehe Tabellen 4.2 – 4.4.

4.2. Einzelwettbewerbe

Klasse	Jahrgang	Strecke	Schießen
Schüler B m/w	1996 – 1997	2,4 km	L / L
Schüler A m/w	1994 - 1995	2,4 km	L / S
Jugend m/w	1992 – 1993	3,2 km	L / S / L
Junioren B m/w	1990 – 1991	5 km	L / S / L / S
Junioren A m/w	1988 - 1989	5 km	L / S / L / S
Damen offen	1978 – 1987	5 km	L / S / L / S
Damen AK II	1968 - 1977	5 km	L / S / L / S
Damen AK III	1958 – 1967	5 km	L / S / L / S
Damen AK IV	vor 1958	5 km	L / S / L / S
Herren offen	1978 – 1987	5 km	L / S / L / S
Herren AK II	1968 – 1977	5 km	L / S / L / S
Herren AK III	1958 – 1967	5 km	L / S / L / S
Herren AK IV	1948 - 1957	5 km	L / S / L / S
Herren AK V	vor 1948	5 km	L / S / L / S

4.3. Staffelwettbewerbe

Klasse	Jahrgang	Strecke	Schießen
Schüler m/w	1994 – 1997	3 x 1,5 km	L / L
Jugend	1992 - 1993	3 x 1,5 km	L / S
Junioren	1988 – 1991	3 x 2,5 km	L / S
Damen	vor 1988	3 x 2,5 km	L / S
Herren	vor 1988	3 x 2,5 km	L / S

Die Staffeln bestehen aus 3 Teilnehmer/innen, Vereins- und Kreisstaffeln sind startberechtigt.

4.4. Bambinibiathlon

Klasse	Jahrgang	Strecke	Schießen
Bambini B m/w	1999 und jünger	1,2 km	L / L aufgelegt
Bambini A m/w	1996 - 1998	1,2 km	L / L frei

Teilnehmer, die Jünger als 8 Jahre sind, werden in Bambini B gewertet. In der Bambini A – Klasse wird mit Schießriemen geschossen und die Gewehre sind

wie beim Schüler-Biathlon im Gewehrständer, so dass sich die Kinder die Gewehre dort holen und auch wieder hinbringen müssen.

5. Wertung

5.1. Einzelwertung

In allen Klassen erfolgt eine Einzelwertung.

5.2. Staffelwertung

In allen Klassen erfolgt eine Staffelwertung, Vereins- und Kreisstaffeln werden nicht getrennt gewertet. Schüler und Jugendliche können in einer gemischten Staffel starten, in den Klassen Jugend, Juniorinnen/Junioren, Damen/Herren ist jeweils der Start in der nächst höheren Klasse möglich
Die Staffeln haben keine Cup-Wertung!

6. Auszeichnung

6.1. Einzelwertung

In jeder Klasse werden die drei Erstplatzierten mit Medaillen ausgezeichnet. Urkunden werden von Platz 1 - 6 ausgegeben. Bei der Veranstaltung Babinibiathlon erhält jeder Teilnehmer eine Urkunde.

6.2. Staffelwertung

Die drei ersten Staffeln erhalten Medaillen und Urkunden.

6.3 Hessencup-Gesamtwertung

Die ersten 6 erhalten Urkunden, die ersten drei werden zusätzlich mit Medaillen ausgezeichnet.

7. Startgeld

Das Startgeld wird bei der Anmeldung am Veranstaltungstag bezahlt.

7.1. Hessencup

Startgeld je Teilnehmer / Staffel

Einzelwettkampf:

Schüler und Jugend	5 Euro
Junioren, Damen, Herren	8 Euro
Nach-/Ummeldung	2 Euro Aufschlag

7.2. Staffelwettkampf:

Je Staffel	6 Euro
------------	--------

7.3. Babinibiathlon

Startgeld je Teilnehmer

Babinis	5 Euro
---------	--------

8. Allgemeine Bestimmungen

8.1. Jury und Berufungsjury

Die Zusammensetzung der Jury erfolgt gemäß den Regeln Sommerbiathlon des DSB. Die Berufungsjury wird vom **Hessischen Schützenverband** bestimmt.

8.2. Kontrollen

Die Waffen- und Wettkampfpasskontrolle erfolgt rechtzeitig vor dem Wettkampf.

8.3. Einsprüche

Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr in Höhe von 16,- Euro und bei Berufungen von 20,- Euro zu entrichten.

Die Einsprüche und Berufungen sind sofort schriftlich beim Wettkampfleiter einzureichen.

Kontakt- und Meldeadresse:

4. Wettkampf Heiligenrode:

Gerd Heyser, Vor der Warte 3, 34329 Nieste

Tel: 05605-6377

Mail: gerdheyser@freenet.de

Homepage: www.sommerbiathlon.svf-heiligenrode.de

Hessischer Schützenverband

Gez. Klaus Stark

u_stark@t-online.de

Sommerbiathlonreferent

Anreise:

ab BAB A7 Ausfahrt Nr. 77 Niestetal-Heiligenrode ausgeschildert (Sportstätten).
(Die Wilhelm-Leuschner-Schule liegt 1,5 km von der BAB entfernt.)

Zeitplan 4. HC Heiligenrode 03. August 2008

Sonntag 03.08.2008 Wilhelm Leuschner-Schule Heiligenrode

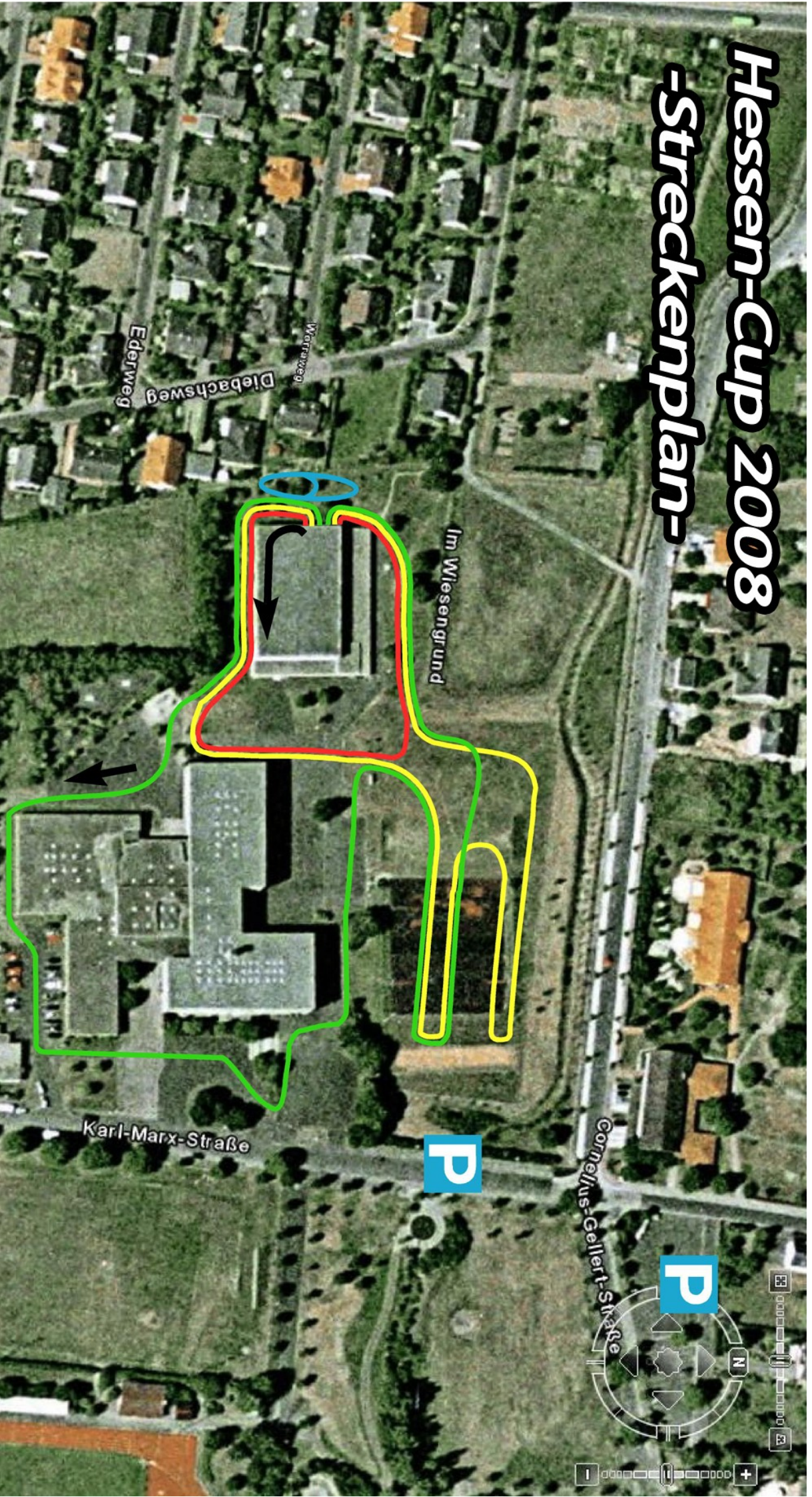
Ab 8.30 Uhr	Anmeldung und Abholung der Startunterlagen (Sporthalle) Wettkampfbüro am Schießstand in der Sporthalle
9.00 Uhr	Vereinsvertretersitzung
09.20 – 09.50 Uhr	1. Anschießen Schüler und Jugend
10.00 Uhr	Einzelwettkampf Schüler B w/m (I-I, 2500m, 3 x gelb), Schüler A w/m (I-s/ 2500m, 3 x gelb), Jugend w/m (I-s-I/3300m, 4 x gelb)
11.00 -11.30 Uhr	2. Anschießen Juniorinnen und Damen, Junioren und Herren
11.40 Uhr	Einzelwettkampf Juniorinnen und Damen, Junioren und Herren (alle I-s-I-s, 5000m, 5 x grün)
12.50 Uhr	Umbau Schießstand
13.00 Uhr	Siegerehrung Schüler und Jugend
13.20 – 13.40 Uhr	3. Anschießen Bambini
13.50 Uhr	Einzelwettkampf Bambini B (Ia-Ia/1200m, 3 x rot)
14.10 Uhr	Einzelwettkampf Bambini A (I-I/1200m, 3 x rot)
14.30 Uhr	Siegerehrung Damen, Herren, Junioren/innen
14.50 Uhr	Siegerehrung Bambini

- **Staffelwettkämpfe finden keine statt.**
- **Bambini - Wettkampf: Der Ausrichter stellt nur die Biathlon-Lichtpunktanlagen; Lasergewehre müssen von den Vereinen mitgebracht werden.**

Startlisten:

werden mit evt. Änderungen des Zeitplanes am Freitag, den 01.08.2008 abends unter www.sommerbiathlon.svf-heiligenrode.de veröffentlicht.

Hessen-Cup 2008 -Streckenplan-



Rot -- 400m Bambini

Gelb -- 833m Schüler/Jugend

Grün -- 1000m Herren/Damen/Jun